



## Warum Kunsttherapie-Gruppenselbsterfahrung ?

Mit dem Ausklingen des vorigen Jahrhunderts vollzog sich auch in der Therapie ein Paradigmenwechsel, eine Veränderung der Werte. Z.B.: wird Gesundheit nicht mehr über die Abwesenheit von Krankheit definiert. Vom pathogenetischen (krankheitsorientierten) Standpunkt wurde zu einer salutogenetischen (gesundheitserhaltenden) Sicht gewechselt. Seit den 90er Jahren ist Gesundheit „erfülltes, vollzogenes und gelungenes Leben“ und dazu gehört, dass wir verstärkt lernen, gemeinsam und miteinander zu leben.

Und hierfür ist die Kunst-Therapie bestens zuständig!

Mit unseren ganzheitlichen kunsttherapeutischen Prozessen liefern wir aufbauend Anforderungen, wobei Ressourcen zunehmend frei zur Verfügung kommen. Eines unserer Axiome lautet:

**„Worauf Aufmerksamkeit gerichtet wird, das wird erschaffen!“**

Mit dem ganzheitlichen Ansatz begleiten wir Menschen zu einem erfüllten Leben. Kunsttherapie ist die moderne Form der Begleitung des Menschen im Gesundheitswesen. Um ein erfülltes Leben zu führen, müssen wir unser Single-Bewusstsein – aber genauso unser Paar-Bewusstsein und auch unser Gruppen-Bewusstsein fördern.

Jeder von uns hat innewohnende Anlagen und Qualitäten. Diese gilt es zu entwickeln, zu wecken und zu aktivieren. Durch die künstlerischen Therapien wird der Einzelne mit schlummernden Fähigkeiten konfrontiert und diese werden behutsam gefördert. Wir können jeden Menschen begleiten – im medizinischen, pädagogischen oder im wirtschaftlichen Bereich. Wir richten uns an junge oder ältere Menschen, an Kranke oder Gesunde.

Unser Partner ist das Selbst, das sich im Grunde verwirklichen will, um das eigene Leben entsprechend der eigenen Anlage zu gestalten.

Mit unserem Fort- und Weiterbildungsangebot wollen wir bereits professionell Tätigen einige Schätze unserer ganzheitlichen Kunsttherapie zur Verfügung stellen,

WIEN, im Mai 2011

Mag. art. Harald FRITZ-IPSMILLER  
ISSA - Ausbildungsleiter

1 / 5

## GANZHEITLICHE KUNSTTHERAPIE

### WEITERBILDUNG - INTENSIVIERUNG – FORTBILDUNG 2011/2012 - THEMA: BEGEGNUNG

Gruppenselbsterfahrung: **Angelika OVERBECK**  
Termin:  
Do. 05. bis Sa 07. Jänner 2012  
20 Stunden Seminar  
**Ausgebucht!**

Gruppenselbsterfahrung: **Barbara GÜPNER-PLANNER**  
Termin: 4. bis 6. Mai 2012  
20 Stunden Seminar

**Dieses Seminar wurde in ein Blockseminar umgewandelt!!!**

Gruppenselbsterfahrung: **Gudrun HOHENGASSER**  
Termin:  
Fr., 25. bis So., 27. Mai 2012  
20 Stunden Seminar  
**Ausgebucht!**

Diese Gruppen-Selbsterfahrungsseminare werden im Rahmen der Ausbildung für ganzheitliche Kunsttherapie angerechnet und müssen am Beginn der Ausbildung absolviert werden.

Mittels dieser Seminare können auch fehlende Gruppen-Selbsterfahrungs-Stunden nachgeholt werden.

Für all jene, die sich nicht im Kerncurriculum unserer Ausbildung befinden, ist vor der Anmeldung zu einem dieser Kurse ein Orientierungsgespräch notwendig.

Inhaltliche Änderungen sind vorbehalten!

**Kosten je Seminar:** 20 Stunden: € 260,- (exklusive Materialkosten)

**Kursort:** Lindengasse 56, 1070 Wien

Die Anmeldung ist verbindlich und setzt die kontinuierliche Teilnahme an der Gruppe voraus. Es werden nur die teilgenommenen Stunden angerechnet.

2 / 5

Gruppen-Selbsterfahrungs-Seminar mit:

**Angelika Overbeck**

Kunsttherapeutin, Künstlerin, Lehrtrainerin – Lehrtherapeutin der Issa

**Kunst orientiert - Ressourcen orientiert - mehrmedial**

- Die Kraft der Übergänge in verschiedene Kunstformen
- Die Kraft der Reflexion und Ruhe
- Die Kraft deiner Möglichkeiten
- Die Kraft der Gruppe

Als Expertin deines Lebens ermöglicht das Selbsterfahrungs-Seminar methodische **Anregungen und Struktur**, deren Inhalte DU und die TEILNEHMERINNEN der Gruppe einbringen. Ob Zeichenstift oder Kamera - ob Installation oder Bewegung, die künstlerisch sinnlichen Zugänge werden in respektvoller und wertschätzender Atmosphäre im Miteinander zu einer kraftvollen Entdeckungsreise.

**Du mit Dir:** Erfahre dich in Farbe, Form, Struktur, Körper, Raum und Inhalt . . . im bildnerischen und darstellenden spielerischen Tun entfalten sich deine Möglichkeiten.

**Du und die Gruppe:** Die Gruppe als Interaktionssystem bietet Möglichkeiten der Erfahrung nach innen und wieder nach außen.

**Hinweise:**

Materialkosten: 10,- Euro für bildnerisches Material (vor Ort zu zahlen)

Wolldecke (und Unterlage) bitte mitbringen.

Farbige Tücher, Seidentücher, Stoffe für darstellende und/oder Installationen falls vorhanden bitte mitbringen.

Das Equipment für den Einsatz zur Bildarbeit, wie ev. digitale Fotoapparate und Videokamera sind für Kleingruppenarbeit vorhanden.

Es sind keine (künstlerischen oder technischen) Voraussetzungen nötig!

**Termin:**

Donnerstag. 05. bis Samstag. 07. Jänner 2012

**Zeit:**

Donnerstag 10:00 – 18:00 Uhr

Freitag 10:00 – 18:00 Uhr

Samstag 10:00 – 17:00 Uhr

mit je 1 Stunde Pause

Gruppen-Selbsterfahrungs-Seminar mit:

## **Barbara GÜPNER-PLANNER**

Kunsttherapeutin, Lehrtrainerin – Lehrtherapeutin der Issa

### **Ziel:**

- Spaß und Freude an und in Gruppen
- Gewinne zu erhalten, die in private und berufliche Beziehungen transportiert werden können. Wir möchten in Beziehung wertgeschätzt und geachtet werden. Wir wünschen uns willkommen zu sein und das dies respektiert wird
- Erkennen der Muster die aus der Vergangenheit aufgebaut wurden
- Erkennen der früher ähnlichen Situationen
- Sich in einer Gruppe finden
- seine Energien bewusst in einer Gruppe entdecken
- andere bewusst wahrnehmen
- Anheben von Sensibilität und Sensitivität in Gruppen wie auch bei jedem einzelnen

### **Zweck:**

Wir haben aber alle möglichen Bindungsirritationen erlebt und nun bringen wir diese alten Energien unbewusst in unsere gegenwärtigen Beziehungen – und können sie nicht durchschauen. Der Zweck dieses Gruppenselbsterfahrungsseminars wäre gerade diese Muster zu durchschauen und aus diesen in konstruktive und wohltuende umzusteigen. Zu erkennen was man selbst tut und was die anderen in einem Selbst auslösen ist das erste – aber neue Beziehungsformen, neues Begegnungsverhalten, neues Bindungsverhalten auszuprobieren ist am wichtigsten. Irgendwo muss das neue, kreative und liebevolle miteinander Umgehen probiert werden. Wir werden die unterschiedlichen Bindungsformen anschauen und nicht nur diese Art „wie vermeide ich wohltuende Beziehung“ , viel mehr noch in spielerischer und humorvollen Art einen neuen Umgang miteinander finden.

- Bewusster Umgang mit seinen Ressourcen und Fähigkeiten in Bezug auf Gruppen/Teams. Fähiger zu seinen Unfähigkeiten werden
- Welche Talente bringe ich mit, was kann ich beitragen
- Bemerkungen der unterschiedlichen Qualitäten und Interaktion in Pärchenarbeit, Kleingruppe, Großgruppe
- Konfrontieren und Meistern von Widerstand in Gruppen

### **Durchführung:**

Wie erlebe ich mich in der Gruppe

Welche Fähigkeiten und Talente kann ich kreativ in eine Gruppe einbringen

Dieser Kurs ist intermedial aufgebaut, das bedeutet, dass mehrere Medien zu Einsatz kommen werden. Darunter Raum, Bewegung, Tanz, Malen, Rhythmus, Ton, Poesie.

Am Beginn der jeweiligen Einheiten steht eine Begrüßung, kurze Reflexion, wie es jeder/m geht, und das Programm in groben Punkten, das ich gerne durchführen möchte.

Materialkostenbeitrag: ca. 5 € für Ton, Acrylfarbe, Papier,  
Werden am Ende des Kurses kassiert, hängt vom tatsächlichen Verbrauch ab

**Termine: Fr. 4. bis So., 6. Mai 2012**

### **Zeiten:**

Freitag 10:00 – 18:00 Uhr / Samstag 10:00 – 18:00 Uhr / Sonntag 10:00 – 17:00 Uhr  
mit je 1 Stunde Pause

4 / 5

Gruppen-Selbsterfahrungs-Seminar mit:

## **Gudrun HOHENGASSER**

Kunsttherapeutin, Künstlerin, Lehrtherapeutin der Issa

Begegnung in Farbe ist ... innere BILDER mit Farben sichtbar werden lassen, in diesen Bildern sehen wir AntWORTen, diesen WORTEN verleihen wir durch BEWEGUNG Kraft, diese KRAFT fließt in unsere inneren BILDER, die wir mit Farbe sichtbar werden lassen ...

Die Ausdrucksformen wechseln in einem steten Dialog mit dem Wesentlichen. Gemeinsam schöpferische Kreisläufe erleben, die unsere Wahrnehmungsfenster weiter öffnen; das Wesentliche über verschiedene Ausdrucksformen in eine Gestalt locken, die uns auf Innenreisen, in Gestaltungsräumen und Begegnungen sichtbar, hörbar, fühlbar, fassbar und begreifbar wird.

Unser Erlebtes der Vergangenheit formt unser Handeln im Jetzt.

Wir entwickeln über das gemeinsame Erleben einen neuen Blick auf unser eigenes Tun. Die Möglichkeit, die eigenen Fähigkeiten wirkungsvoll fließend in die Gruppe einzubringen und den Wert dieses Tuns spüren.

- \* Grenzen wahrnehmen, die unsere Bewertungen aufstellen
- \* Bewertungen lockern, lösen in Bezug auf sich selbst und andere
- \* Grenzen erweitern und Raum für neue Möglichkeiten schaffen in der Arbeit mit Licht und Schatten – schwarz und weiß
- \* Die Qualitäten und Kräfte der Grundformen ausloten, um das Miteinander wirkungsvoll zu gestalten
- \* Die Interaktionen in der Gruppe sichtbar werden lassen
- \* Einlassen auf Entscheidungsprozesse in der Gruppe: Miteinander und aneinander – humorvoll, wertschätzend und frei.
- \* Ein gelungenes Miteinander ist mehr als die Summe der Fähigkeiten des Einzelnen

„Die Wirklichkeit redet mit sich selbst, in dem Maße, wie die Wahrnehmung Antwort ist auf die Bedeutung, die diese Wirklichkeit im wahrnehmenden Subjekt erzeugt.“

(PASOLINI)

### **Material:**

- schwarze Tusche
- Schreibfeder
- Grafitstift
- für das sonstige Material sind Materialkosten in Höhe von € 12,- bei Seminarbeginn vor Ort zu bezahlen

### **Termine:**

Fr., 25. bis So., 27. Mai 2012

### **Zeit:**

Freitag 10:00 – 18:00 Uhr  
Samstag 10:00 – 18:00 Uhr  
Sonntag 10:00 – 17:00 Uhr  
mit je 1 Stunde Pause